

Freitag, 11. 10. 2013, 18.00 Uhr
im Haus der Ungarndeutschen
(Lendvay u. 22, 1062 Budapest)



Enkelgeneration - Filmpräsentation und Vortrag

Wie ist im 2. Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts das Verhältnis der Jugend, der „Enkelgeneration“ zur schwäbischen Mundart, zur deutschen Standardsprache, zu ungarndeutschen Traditionen und somit zu Kernfragen der eigenen Identität?

Im Projekt Enkelgeneration vom Goethe-Institut Budapest werden drei junge Ungarndeutsche vorgestellt, die exemplarisch für ihre Generation stehen. Sie geben Auskunft, welchen Raum die deutsche Hochsprache und die Mundart in ihrem heutigen Alltag einnehmen. Wie sehen sie die Rolle der Traditionen und wie sehen sie die Zukunft der Ungarndeutschen? Die drei Kurzfilme werden von Prof. Dr. Claudia Maria Riehl, Leiterin des Instituts für Deutsch als Fremdsprache der Ludwigs-Maximilian-Universität München kommentiert.



Weitere Informationen:
Ungarndeutsches Kultur- und Informationszentrum
1062 Budapest, Lendvay u. 22. - Tel.: +36/1/-373-0933
www.zentrum.hu - info@zentrum.hu

